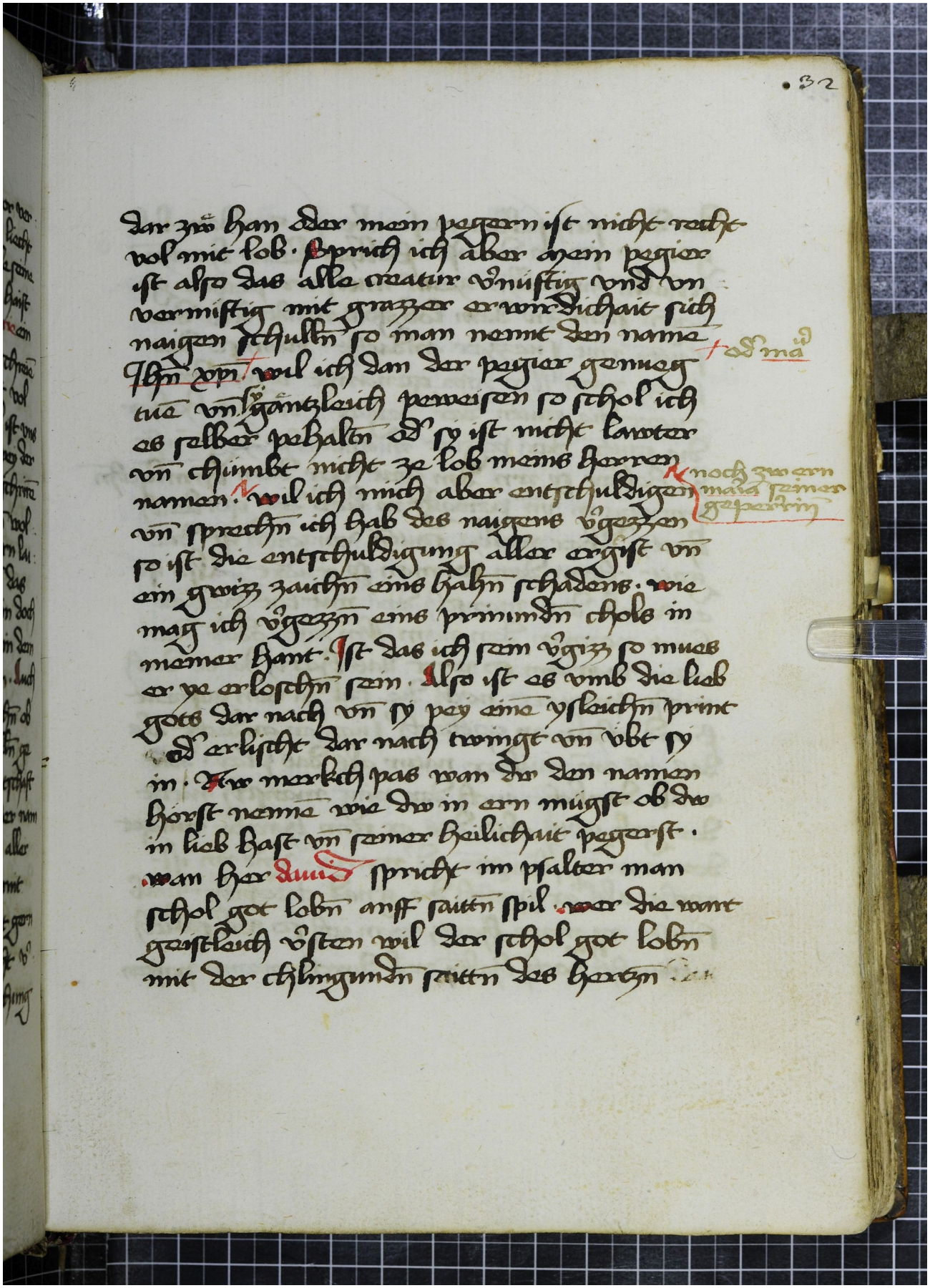
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40588
Copyright: Melk, Benediktinerstift



32

dar zů han oder mein pegeren ist nicht reichs
vol mit lob. Sprich ich aber ainn pegier
ist also das alle creatur vnnůtzig vnd vn
vermůtig mit grazzer erwirdichait sich
naigen schullen so man nennt den namen
Ihesu zopt. wil ich dan der pegier genuegs
tue vnd gantzleich perweisen so schol ich
es selber pehalten ob sy ist nicht lauter
vn schimbt nicht ze lob meins herren
namen. wil ich mich aber entschuldigen
vn sprechen ich hab des naigens vergessen
so ist die entschuldigung aller ergest vn
ain grwiz zaichen eins halben schadens. wie
mag ich vergessen eins prinnenden chols in
meiner hant. Ist das ich sein vergiz so muess
er ye erloschen sein. Also ist es vmb die liebe
gotes der nach vn sy pey eine ysleichen prinnt
ob erlischt der nach treingt vn vbt sy
in. Nu merkch pas wan du den namen
horst nenne wie du in ainn mugst ob du
in lieb hast vn seiner heilichait pegerst.
wan her David spricht im psalter man
schol got loben auff saitten spil. wer die want
geistleich vesten wil der schol got loben
mit der chlingenden saitten des herzen.

ob ma id

noch zu ainn
mala seiner
gepeerin